

New Year Cookies

Gruppe Or-Om

Baking Recipe <http://goo.gl/fcFQY>



Upper Layer	Hybrid Chocolate
White Middle Layer	Or-Om`s (De)-Light The New Year of Art
Lower Layer	Turkish Nougat

Design your special New Year`s Eve Program by clicking the right icons one after the other at the YouTube Video <http://goo.gl/fcFQY>.

Season's greetings and best wishes for the New Year!

Group Or-Om

Website	http://portal.or-om.org
Mail	or-om@chello.at
Wikipedia	http://de.wikipedia.org/wiki/Gruppe_Or-Om
Quartier21 MQ Wien	http://goo.gl/YA0ci
Grundtheorie	http://goo.gl/ub3Cc

Club - Buchhaltung

Franz Fiala

Hurra, es gibt kein Papier mehr!

So ähnlich dachten wir beim Umstieg auf unser neues Verwaltungssystem. Jedes Mitglied kann seine Rechnung online sehen, kann mit PayPal oder Banküberweisung einzahlen und wir ersparen das Versenden der Rechnungen.

Das war die Theorie.

Die Praxis hat gezeigt, dass viele Mitglieder unserer Anleitung zum Benutzen ihrer Club-E-Mail-Adresse nicht gefolgt sind und daher die Zahlungserinnerung per E-Mail auch nicht bekommen haben. Ganz abgesehen davon, dass viele eingetragene E-Mail-Adressen sich als falsch herausgestellt haben.

Daher haben wir im November sowohl die Anleitung zum Benutzen der E-Mail-Adresse und unseres Portals ausgesendet und nach einiger Zeit dann auch Mahnungen für 2012.

Auch 2013 keine Papierrechnung

Auch heuer wird keine Papierrechnung versendet. Die Rechnung wird beim Besuch des Portals billing.clubcomputer.at gleich auf der Startseite nach dem Login beziehungsweise im Bereich „Rechnungen“ angezeigt. Einloggen mit den zugesendeten Login-Daten (meist vorname.zuname@clubcomputer.at + Passwort).

Diese Erinnerung betrifft vor allem jene Mitglieder, die im Dezember unserer Mahnung gefolgt sind und eingezahlt haben. (Danke dafür!) Aber diese Zahlung betraf das Mitgliedsjahr 2012 und die Rechnung für 2013 ist noch offen. Bitte daher auf billing.clubcomputer.at nachschauen, wie der Buchungsstand ist.

Club-Mailserver

Franz Fiala

Die meisten User verwenden Outlook als Mail-Client und fragen die Mailbox mit POP3/IMAP ab. Funktioniert in der Regel wartungsfrei; jahrelang. Die Mailboxgröße von 500 MB ist in den meisten Fällen ausreichend.

Insbesondere bei Änderungen der Grundeinstellungen kommt es aber zu vermeintlichen Fehlern, weil:

Das Mailbox-Passwort wird nicht akzeptiert

Das Mailbox-Passwort wird über Helm (helm.ccc.at) oder über Panel (panel.ccc.at) eingestellt. Bei Änderungen des Passworts wird von Usern manchmal gemeldet, dass danach der Zugriff nicht mehr möglich ist. Über das Webinterface wird gemeldet: „Falsches Passwort oder unbekannter Benutzer“.

Um dieses Problem zu verstehen, muss man wissen, dass es am Server eine einstündige Sperre gibt, für den Fall, dass man das Passwort drei Mal falsch eingibt. Die Fehlermeldung ist aber nicht spezifisch sondern eben so wie oben, dass der Benutzer nicht bekannt ist. Damit wird verhindert, dass jemand Passwörter ausprobiert, um sich Zugang zu verschaffen.

Wenn aber das Passwort über Helm verstellt wird und dabei am laufenden Rechner Outlook eingeschaltet ist, dann fragt gleichzeitig Outlook die Mailbox im eingestellten Intervall ab; aber noch mit dem alten Passwort. Die Folge: die Mailbox wird gesperrt.

Aber auch im umgekehrten Fall, wenn zuerst bei Outlook das neue Passwort eingestellt wird und danach erst über Helm das Passwort auf Mailenable neu eingestellt wird, kann in dieser Zwischenzeit Outlook bereits abgefragt haben und auch dann wird die Sperre aktiviert.

Wichtig ist es daher, **alle** Clients während der Passwortumstellung abzdrehen, natürlich auch mobile Clients oder - bei Benutzung der Mailbox durch mehrere Personen - PCs an anderen Standorten.

Im Allgemeinen löst sich die Sperre während der Nacht, wenn alle Geräte ausgeschaltet sind und am nächsten Tag erscheint alles wieder normal zu sein.

Wenn daher auch nur ein Client mit falschem Passwort eingestellt ist und fragt dieser Client mehr als drei Mal ab, dann kommen auch alle anderen Geräte mit korrekt eingestelltem Passwort nicht in die Mailbox.

Das erinnert einerseits an den weisen Spruch „never change a running system“ aber auch an den Witz, dass nach nochmaligem Versuch bei Softwareproblemen nach einiger Zeit alles wieder läuft.

Mit diesen Hinweisen sind wir für diesen Fall bestens gerüstet.

Konfiguration des Mailservers

Bei Problemen mit dem Mailempfang sollte man bedenken, dass man eine Mailbox auch über das Webinterface <http://mailenable.ccc.at> abfragen kann. Als Username verwendet man die vollständige E-Mail-Adresse und als Passwort das in helm.ccc.at oder in panel.ccc.at eingestellte Passwort für diese Mailbox.

Im Webinterface kann man einerseits Mails aus der Warteschlange löschen und auch verschiedene Filter für den Mailempfang einstellen, etwa um diese Mails gar nicht bis zum Client kommen zu lassen. (Blacklist, Whitelist, Greylisting, Spamfilter, individuelle Filter).

Eine Beschreibung dieser Möglichkeiten findet man in PCNEWS-126:

Mailenable E-Mail-Client <http://pcnews.at/?Id=15050>

Mailenable Webinterface <http://pcnews.at/?Id=15051>

Auch die Überweisungen mit PayPal haben so ihre Tücken

Es kam bei einzelnen PayPal-Zahlungen vor, dass statt einer *Einmalzahlung* eine *Wiederkehrende Zahlung* eingetragen wurde, mit dem Effekt, dass im Dezember einige Mitgliedsbeiträge doppelt eingelangt sind (und wieder zurück überwiesen wurden).

Der Grund ist, dass der von PayPal auf unserer Seite eingblendete Button einige Zeit diese zweite Option (*Wiederkehrende Zahlung*) angeboten hat. Wir haben auf das Erscheinungsbild des Buttons keinen Einfluss. Bitte daher bei PayPal-Überweisungen auf den Text im Button achten.